

377636-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – SCM - Schulcampus Mitte Heidelberg; Neubau Willy - Hellpach Schule und Campushaus; Leistungen Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik, Raumakustik) gemäß HOAI Anlage 1.2

OJ S 123/2024 26/06/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heidelberg Hochbauamt

E-Mail: hochbauamt@heidelberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SCM - Schulcampus Mitte Heidelberg; Neubau Willy - Hellpach Schule und Campushaus; Leistungen Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik, Raumakustik) gemäß HOAI Anlage 1.2

Beschreibung: Als zentraler Bestandteil der Neustrukturierung des Heidelberger Bildungsstandortes CAMPUS MITTE soll die Willy-Hellpach Schule in Heidelberg neuerrichtet und ein Campushaus mit zugehörigen Freianlagen gebaut werden. Grundlage der zu beauftragenden Leistungen ist das Ergebnis des im Jahr 2022 EU-weit ausgelobten und im Juli 2023 abgeschlossenen Architektenwettbewerbs. Die Beauftragung der Leistungen Objektplanung Hochbau und Freianlagen erfolgte an die Preisträger des ersten Preises. Die Konstruktion der Neubauten ist jeweils als Holz-/Holzhybridbau im Passivhaus-Standard geplant. Angesprochen sind daher insbesondere Büros, die sich durch Expertise im Zusammenhang mit Holzbauprojekten hervortun. Ausgeschrieben sind die Grundleistungen für die Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik und Raumakustik) gemäß HOAI Anlage 1.2 mit den Leistungsphasen 1-7 mit Einstufung in Honorarzonen III - IV (Wärmeschutz und Energiebilanzierung), II (Bauakustik) und III - IV (Raumakustik). Das Gesamtprojekt besteht aus den Bauteilen: (1) Sanierung des Stelzenbaus, (2) Neuerrichtung des Hauptgebäudes der Willy-Hellpach Schule und (3) Neubau des Campushauses. Die Stadt Heidelberg plant die zusammenhängende Beauftragung der Objekt- und Fachplaner für die Leistungsphasen 1-3 aller Bauteile. Die anschließende Umsetzung des Projekts erfolgt voraussichtlich in Bauabschnitten; entsprechend sollen die Planungsleistungen der Leistungsphasen 4 ff. zeitlich versetzt beauftragt werden. Der Kostenrahmen der Sanierung des Stelzenbaus der Willy-Hellpach Schule beläuft sich auf ca. 6 Mio. EUR brutto (KG 300+400). Die Neuerrichtung des Hauptgebäudes ist auf ca. 24,8 Mio. EUR brutto (KG 300+400) und der Neubau des Campushauses auf ca. 12 Mio. EUR brutto (KG 300+400) kalkuliert. Mit den Planungsleistungen ist voraussichtlich im Oktober 2024 zu beginnen. Für den Planungszeitraum der Leistungsphasen 1-3 sind 11 Monate veranschlagt.

Kennung des Verfahrens: 255273b3-b15c-4c85-a986-60b5d3366759

Interne Kennung: 2024-SCM-Bauphysik

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Willy-Hellpach Schule Römerstraße 77
Stadt: Heidelberg
Postleitzahl: 69115
Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D5HHXDL

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Falsche Angaben, verweigte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: SCM - Schulcampus Mitte Heidelberg; Neubau Willy - Hellpach Schule und Campushaus; Leistungen Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik, Raumakustik) gemäß HOAI Anlage 1.2
Beschreibung: Die Willy-Hellpach Schule in Heidelberg ist eine kaufmännische Berufsschule bestehend aus einem Wirtschaftsgymnasium und einer Berufsfachschule Wirtschaft (Vollzeitschulen) und den zwei Berufsschulen Wirtschaft und Verwaltung sowie Gesundheitsdienst (Teilzeitschulen) mit insgesamt ca. 1.400 Schülerinnen und Schülern. Gemeinsam mit dem Neubau eines Campushauses und zugehörigen Freianlagen stellt die Neuerrichtung der Willy-Hellpach Schule einen zentralen Bestandteil der Neustrukturierung des Heidelberger Bildungsstandortes CAMPUS MITTE dar. Grundlage der zu beauftragenden Leistungen ist das Ergebnis des im Jahr 2022 EU-weit ausgelobten und im Juli 2023 abgeschlossenen Architektenwettbewerbs. Die Beauftragung der Leistungen Objektplanung Hochbau und Freianlagen erfolgte an die Preisträger des ersten Preises. Entsprechend der Energiekonzeption der Stadt Heidelberg und den darin enthaltenen Zielen zur nachhaltigen und klimafreundlichen Stadtentwicklung ist die Konstruktion der Neubauten jeweils als Holz-/Holzhybridbau im Passivhaus-Standard geplant. Angesprochen sind daher insbesondere Büros, die sich durch Expertise im Zusammenhang mit Holzbauprojekten hervortun. Ausgeschrieben sind die Grundleistungen für die Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung, Bauakustik und Raumakustik) gemäß HOAI Anlage 1.2 mit den Leistungsphasen 1-7 mit Einstufung in Honorarzonen III - IV (Wärmeschutz und Energiebilanzierung), II (Bauakustik) und III - IV (Raumakustik). Das Gesamtprojekt besteht aus den Bauteilen: (1) Sanierung des Stelzenbaus, (2) Neuerrichtung des Hauptgebäudes der Willy-Hellpach Schule und (3) Neubau des Campushauses. Die Stadt Heidelberg plant die zusammenhängende Beauftragung der Objekt- und Fachplaner für die Leistungsphasen 1-3 aller Bauteile. Die anschließende Umsetzung des Projekts erfolgt voraussichtlich in Bauabschnitten; entsprechend sollen die Planungsleistungen der Leistungsphasen 4 ff. zeitlich versetzt beauftragt werden. Der Kostenrahmen der Sanierung des Stelzenbaus der Willy-Hellpach Schule beläuft sich auf ca. 6 Mio. EUR brutto (KG 300+400). Die Neuerrichtung des Hauptgebäudes ist auf ca. 24,8 Mio. EUR brutto (KG 300+400) und der Neubau des Campushauses auf ca. 12 Mio. EUR brutto (KG 300+400) kalkuliert. Mit den Planungsleistungen ist voraussichtlich im Oktober 2024 zu beginnen. Für den Planungszeitraum der Leistungsphasen 1-3 sind 11 Monate veranschlagt. Vom erfolgreichen

Bieter wird eine konzeptionell kompetente Beratung sowie in allen Leistungsphasen ein besonderes fachliches Engagement erwartet.

Interne Kennung: 2024-SCM-Bauphysik

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Willy-Hellpach Schule Römerstraße 77

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69115

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagenhinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Befähigung zur Berufsausübung und Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister: - bei juristischen Personen ein aktueller Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister - bei Partnerschaftsgesellschaften ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister (von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft und allen Nachunternehmern), 2) Angabe der Berufsqualifikationen des Auftragnehmers oder bei juristischen Personen des Geschäftsführers oder einer für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Hinweis: Besonderer Berufsstand

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWRMitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Ingenieur zu führen. Ist in dem Heimatstaat des

Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EGBerufsanerkennungsrichtlinie gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 7.9.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl.EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter/-in der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung über mind. 1.500.000 Euro für Personenschäden und mind. 1.000.000 Euro für sonstige Schäden bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, urschriftliche Erklärung eines entsprechenden Haftpflichtversicherers oder eine Eigenerklärung der Bereitschaft im Auftragsfall den Versicherungsnachweis mit mindestens den geforderten Deckungssummen vorzulegen. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zu erbringen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zum Gesamtumsatz des Bewerbers der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verbindliche Erklärung über den Gesamtumsatz (brutto) der letzten drei Kalenderjahre (2021-2023). Bei noch nicht vorliegender Bilanz des Jahres 2023 bitte den vom Steuerbüro ermittelten vorläufigen Wert angeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu den Beschäftigten des Bewerbers der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis der beruflichen Befähigung und Qualifikation des Büroinhabers bzw. des Projektleiters oder einer mit der Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Zeugnis/Urkunde/Bescheinigung der geforderten Qualifikation: Ingenieur/-in

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wertung der Referenzen für Planungs- und Leistungsbereiche (siehe Matrix Eignung): A.1

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.1: Nachweis von vier qualifizierenden Referenzprojekten (R1-R4) für vergleichbare Leistungen im Bereich Bauphysik gemäß HOAI Anlage 1.2. Mindestanforderungen: Referenzen Bauphysik mit vergleichbarer Schwierigkeit gemäß HOAI Objektliste Gebäude § 34 Anlage 10.2 mit Einordnung mindestens in Honorarzone III; Leistungsphasen 1-5 beauftragt und geplant; Leistungsphase 5

abgeschlossen im Zeitraum 01/2014 bis dato; bei mindestens drei der vier Referenzprojekte handelt es sich um einen Holz-/Holzhybridbau. Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr bzw. Auftraggeber, Projektleiter, Honorarzone, Dokumentation, erbrachte Leistungsphasen, Leistungszeitraum, Baukosten brutto KG300-400, Abschluss Lph 5 (Monat /Jahr), öffentliches Vergaberecht (j/n)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 60,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wertung der Referenzen für Planungs- und Leistungsbereiche (siehe Matrix Eignung): A.2

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.2 Vorlage von Eigenerklärungen zu den vier vorgenannten Referenzprojekten unter A.1 mit Angaben zur Zufriedenheit des Bauherrn bzw. Auftraggebers mit den Leistungen des Bewerbers. Mindestanforderungen: keine.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wertung der Referenzen für Planungs- und Leistungsbereiche (siehe Matrix Eignung): A.3

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.3: Projektliste wesentlicher realisierter Projekte vergleichbarer Leistungen der letzten 10 Jahre (2013 - dato) mit mindestens 10 Projekten. Mindestanforderungen: keine Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr bzw. Auftraggeber, erbrachte Leistungsphasen, Nutzungsart, Baukosten brutto KG 300-400, Leistungszeitraum, Angabe der Bauweise

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präzision der Projektanalyse

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftritt, Qualifikation, Referenzen und Erfahrung des Projektleiters / der Projektleiterin

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftritt, Qualifikation, Referenzen und Erfahrung des stv. Projektleiters / der stv. Projektleiterin

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektbezogene Personalstruktur und Arbeitsweise des Büros

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 18/07/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHXDL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHXDL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHXDL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/07/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 \$name_timeperiod.

MONTHS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: A) Vollständig ausgefüllter und

unterschiedener Bewerbungsbogen mit den geforderten Nachweisen und Anlagen: 1.1) bei

Einzelbewerber 1.2) bei Bewerbungsgemeinschaften einen ausgefüllten und unterschriebenen

Bewerbungsbogen von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft; 1.3) bei

Nachunternehmern einen ausgefüllten und unterschriebenen Teil des Bewerbungsbogens für

Nachunternehmer. 1.4) ausgefüllte und unterschriebene Anlage zum BMWK - Rundschreiben vom 14.04.2022 1.5) Verpflichtungserklärung zum LTMG
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: goedeking architekten bda

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heidelberg Hochbauamt

Registrierungsnummer: DE 143296597

Postanschrift: Römerstraße 5

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69115

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Jan Hassenpflug

E-Mail: hochbauamt@heidelberg.de

Telefon: +49 62215826-260

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: goedeking architekten bda

Registrierungsnummer: DE198981737

Postanschrift: Schaumainkai 13

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: scm@goedeking.de

Telefon: +49 69612620

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: -
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Ulrich Pelzer-Müller
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: -
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Ulrich Pelzer-Müller
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Rollen dieser Organisation:
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 14262358-fb09-4af2-97f8-1daf8c0c5e8a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2024 13:32:38 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 377636-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 123/2024

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2024